

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 19/20 (1892)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: „ Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XIX.

ZÜRICH, den 7. Mai 1892.

N^o 19.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert

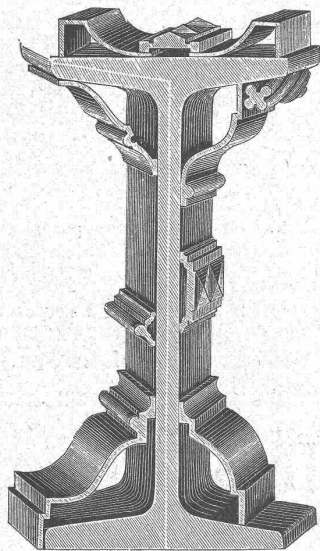
I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

(M 5662 c Z) Garantirt **gleichmässige** und **wetterbeständige** Waare, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Wander-Ausstellung

des Feineisenwalzwerks L. Mannstädt & Cie. in Kalk



in der Baumaterialien-Ausstellung von Architekt Ernst,
Rämistrasse in Zürich, geöffnet bis Anfangs Mai von 9—12
Uhr Morgens und 2—5 Uhr Abends. **Eintritt frei.**

Ausstellung

von

Kunstschmiede-Arbeiten

ausschliesslich aus Ziereisen von Mannstädt hergestellt:

- 1 Treppengeländer mit Kandelaber,
- 1 Portalfüllung,
- 1 Eisernes Thor,
- 1 Balkongeländer,
- 1 Verkleidungskörper für Heizungssysteme,
- 2 Gartengitter,
- 1 Blumen vase.

(M 6283 Z)

Verschiedene Musterarbeiten:

Laternenträger, Portalverzierungen, Trägerverkleidungen,
Ringe, Schnecken, Spirale etc. etc.

Wir erlauben uns die Herren Architekten und Kunstschlosser
und andere Interessenten zum gefl. Besuch dieser interessanten
Ausstellung, welche die verschiedenartige Anwendung des Mann-
städt'schen Ziereisens vortrefflich darstellt, ergebenst einzuladen.

Achtungsvollst

Das Dépôt Zürich Julius Schoch & Cie., Schwarzhorn.

Eisenwerk Joly Wittenberg.

Feuersich. Treppen mit
Holz- oder Marmor-
belag für Wohn-
häuser, Villen,
Schulen,
Kran-
ken-
häu-
ser,
Fabriken
etc.



Kataloge
frei.

Un Ingénieur

ayant déjà fait de la pratique
cherche une place préférable-
ment dans une entreprise.

Offres sub Z 1775 à
Rodolphe Mosse, Zurich.
(7200)

Neue Berliner Bauten
1890—1891.

40 Tafeln Facaden, 8 Tafeln Grundrisse
für 6 Mark
zu beziehen von Eugen Hokenholz,
Berlin, Sebastianstr. 32 (3317/3B)

Die Firma:

(5124)

Albert Fleiner, Aarau,

Älteste Cementfabrik der Schweiz,

empfiehlt ihre im In- und Ausland rühmlichst be-
kannten Fabricate.

Vorzügliche Atteste von Behörden und beste
Referenzen erster Baufirmen stehen zu Diensten.

JOS. VETTIGER & Cie., Basel

Gypsfabrik Kienberg, Solothurn

empfehlen ihren anerkannt besten

(7221)

Weiss- und Graugypsen.

Von Juni an können wir uns für grössere Lieferungen engagiren.

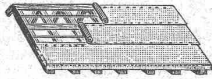
Preisgekrönt auf vielen Ausstellungen. Ueber 200 Atteste K. K. Verwaltungen und erster Firmen. Mehr als 1000 feinste Referenzen aller Länder. Notariell beglaubigt über 700 000 Mtr. versandt.

Wasserdichte Leinwandstoffe für Bedachung

Leichtestes und bestes Dachdeckungs-Material, feuersicher imprägnirt. In allen deutschen Staaten, auch schweizer. Cantonen als Ersatz für harte Dachung genehmigt.

In der Schweiz für Eindeckung von Eisenbahnbauten: Gotthardbahn, Landquart-Davos etc. Militärbaracken: St. Gotthard; Fabrikbauten: Gebr. Sulzer, Winterthur, Maschinenfabrik Rüti etc.; in bedeutenden Quantitäten seit Jahren verwandt. (M 6556 Z)

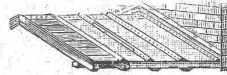
Dringende Warnung



Längsdeckung ohne Verschalung



vor Nachahmungen.



Leistendeckung m. Maueranschluss

von Gebäuden jeder Art, besonders Fabriken, Schuppen, Hallen etc. Innere Bekleidung von Fabriken gegen Säure-Angriffe. Giebel-Bekleidung.

Unterdeckung von Wellblech-Dächern (gegen Tropfen) etc. etc.

Anbringung unter Garantie langjähriger Haltbarkeit. Proben und Prospekte zur Verfügung.

Erfinder u. alleiniger Fabricant: **Weber-Falckenberg, Köln a. Rh. u. Wien.**

Niederlage bei Herren Kägi & Reidellet in Winterthur.

Anfertigung aller architektonischen Arbeiten nach jeder Zeichnung.

Ornamente

für Bau- und Decorationszwecke

Uebernahme von kompletten Bauarbeiten.

Stanzerei und Drückerei mit Wasserkraft.

Specialität

in Dachfenstern, Dachspitzen, Jalousie-Deckblechen, Gesimse, Bekrönungen, Marquisen, Lambrequins, Balustraden, Consolen, Pilaster, Acroterien, Köpfe, Wasserspeier, Vasen, Capitale, Rosetten, Blätter etc.

Für Kirchen: Windfahnen, Kreuzblumen, Kugeln.

Schindeln

zu Bedachungen und Wandverkleidungen in ca. 50 Nummern.

Badeeinrichtungen: Badewannen, Badeöfen, Sitz- und Fussbadewannen, Douchen, Becken. (M 7223 Z)

Vergoldete Firmabuchstaben.

Entwürfe und Kostenanschläge gratis und franco. Gediegene Ausführung zu billigsten Preisen und Garantie.

Reiche Auswahl in Modellen und Zeichnungen.

Album und Preiscurant zu Diensten.

J. TRABER, Chur,

Zinkornamenten-Fabrik.

Bauspenglerei.

Geschäftsgründung 1869.

H. Wernecke, Stäfa (am Zürichsee Schweiz)

Fabrication

von rohen (M 5006Z)

Hanfschläuchen

(Garantie für höchste Druckfähigkeit)

gummirt. Schläuchen,

Baumwoll- u. Kameelhaartreib-

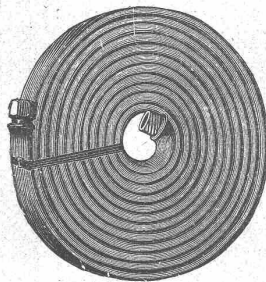
riemen, Hanfriemen zu Trans-

missionen und Elevatoren

(doppelt, vier- und sechsfach),

Hanfkörpergurten,

Möbelgurten aus Jute u. Leinen.



Concurrenz-Ausschreibung.

Die Gemeinde **Aarau** eröffnet hiemit Concurrenz über die **Lieferung von Gussröhren** zur Ergänzung ihres Trinkwasser-röhrennetzes:

1. Gusseiserne Muffenröhren von 75 mm Lichtweite 700 m

2. " " " 240 mm " 500 m

3. Formstücke " " zusammen 1000 kg

Plan, Röhrenverzeichnis und Lieferungsbedingungen liegen auf dem Bureau der Unterzeichneten zur Einsicht bereit. — Uebernahmsangebote für die ganze Lieferung sind

bis zum 3. Mai

schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung: „Angebot für Wasserleitungsbestandtheile“ der Unterzeichneten einzureichen.

Aarau, den 25. April 1892.

(H 790)

Die Bauverwaltung.

Für Baumeister.

Architekt, guter Practiker, flotter Zeichner, wünscht sich mit gut situirtem **Fachmann zu associiren.** (M 7175 Z)

Gefl. Offert. sub Chiffre **51743** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Junger Bauführer

mit einigen Jahren Praxis, der 5 Semester an der Bauschule in Stuttgart absolvirte, **sucht Stelle.** Zeugnisse stehen zu Diensten.

Gefällige Offerten unter Chiffre **Y 1774** an (M 1614 c)

Rudolf Mosse, Zürich.

Gesucht:

Ein tüchtiger (a 2512)

Maschinenzeichner

für dauernde Stellung.

Offerten sub G. S. an **Rudolf Mosse, St. Gallen.**

Joh. Rauschenbach, Maschinenfabrik u. Giesserei

SCHAFFHAUSEN.

Abtheilung: gewerbliche Maschinen:

Eisenbearbeitungs-Maschinen: Drehbänke, Bohr- und Stossmaschinen, Blechscheeren, Blechwalzen, Hobelmaschinen etc. etc.

Holzbearbeitungs-Maschinen: Vollgattersägen ganz neuen Systems, Bandsägen verschiedener Grössen, Fraisen, Abrichtmaschinen, 450 und 600 mm breit, Hobelmaschinen von einer und von drei Seiten arbeitend, 450 u. 600 mm breit, Kehl- und Abplattmaschinen, Langlochbohr- und Stemmmaschinen, Transmissionsanlagen jeder Art (Wellen- und Seiltransmissionen nach eigener neuester Construction. (M a 2443 Z)

Eine grosse Anzahl genannter Maschinen von mir geliefert befinden sich in ersten Werkstätten Deutschlands, Oestreich-Ungarns und der Schweiz im Betriebe.

Billigste Preise; Garantie; Zeichnungen und auch Kostenvoranschläge für ganze Anlagen gratis und franco.

Chemin de fer funiculaire Cossonay-Gare. AVIS DE CONCOURS.

La Compagnie du funiculaire Cossonay-Gare met au concours la superstructure, les installations mécaniques et le matériel roulant de sa ligne, en une seule entreprise à forfait.

La ligne a une longueur de 1200 mètres avec traction par contrepoids d'eau.

Pour les conditions et autres renseignements s'adresser à Mr. Joyet, Conservateur des droits réels à Cossonay, auquel les conditions devront être adressés avant le mercredi 15 juin 1892 à 10 heures du matin. (7269)

Le Conseil d'administration.

200 Pferdekkräfte

in industriereichem Verkehrszentrum und angenehmer Lage nächst Zürich sind pro 1893 sammtthast oder in Partien käuflich oder pachtweise abzutreten. Günstige Bedingungen und Gelegenheit zur Erwerbung von billigem Fabrikgrundbesitz in unmittelbarer Nähe. (M 6685 Z)

Offerten unter W 1272 erbeten an **Rudolf Mosse in Zürich.**

Baupläne.

Die **Genossenschaft für billige Wohnungen in Luzern** eröffnet eine **Ideen-Concurrenz** zur Erlangung von Plänen für Wohnhäuser auf der Geissmatthöhe. Drei Preise im Gesamtbetrage von 250 Fr. Eingabetermin bis **31. Mai 1892.** Das Preisgericht besteht aus den Herren F. Wüest, Gotthardbahndirector, Prof. O. Schnyder, Architekt, und Frz. Keller, Ingenieur, alle in Luzern. Bauprogramm und übrige Angaben sind schriftlich zu verlangen. (M 7461 Z)

Der Vorstand.